

Erste Satzung zur Änderung der Studienordnung für das Zweite Hauptfach Kunstgeschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Vom 10. September 2023

Aufgrund des § 37 Absatz 1 des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 (SächsGVBl. S. 329) erlässt die Technische Universität Dresden die nachfolgende Änderungssatzung.

Artikel 1 Änderung der Studienordnung

Die Studienordnung für das Zweite Hauptfach Kunstgeschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften vom 15. September 2020 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 11/2020 vom 25. September 2020, S. 334) wird wie folgt geändert:

1. § 3 Absatz 1 wird wie folgt gefasst:

„(1) Das Studium umfasst zehn Pflichtmodule und ein Wahlpflichtmodul. Dafür stehen zwei Wahlpflichtmodule zur Verfügung, von denen eins zu wählen ist.“

2. Die Anlage 1 erhält die aus dem Anhang zu dieser Änderungssatzung ersichtliche Fassung.
3. Die Anlage 2 erhält die aus dem Anhang zu dieser Änderungssatzung ersichtliche Fassung.

Artikel 2 Inkrafttreten, Veröffentlichung und Übergangsbestimmungen

(1) Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden in Kraft

(2) Diese Änderungssatzung gilt für alle zum Wintersemester 2023/2024 oder später im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften neu immatrikulierten Studierenden.

(3) Für die früher als zum Wintersemester 2023/2024 in das Zweite Hauptfach Kunstgeschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften immatrikulierten Studierenden gilt die bislang gültige Fassung der Studienordnung fort, wenn sie nicht dem Prüfungsausschuss gegenüber ihren Übertritt schriftlich erklären. Form und Frist der Erklärung werden vom Prüfungsausschuss festgelegt und in der üblichen Weise bekannt gegeben. Ein Übertritt ist frühestens zum 1. Oktober 2023 möglich.

(4) Diese Änderungssatzung gilt ab Wintersemester 2027/2028 für alle im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte im Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften immatrikulierten Studierenden.

(5) Im Falle des Übertritts nach Absatz 3 oder Absatz 4 werden inklusive der Noten primär die bereits erbrachten Modulprüfungen und nachrangig auch einzelne Prüfungsleistungen auf der Basis von Äquivalenztabelle von Amts wegen übernommen. Mit Ausnahme von § 14 Absatz 4 der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften werden nicht mit mindestens „ausreichend“ (4,0) oder „bestanden“ bewertete Modulprüfungen und Prüfungsleistungen nicht übernommen. Auf Basis der Noten ausschließlich übernommener Prüfungsleistungen findet grundsätzlich keine Neuberechnung der Modulnote statt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften vom 19. April 2023 und der Genehmigung des Rektorates vom 5. September 2023.

Dresden, den 10. September 2023

Die Rektorin
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr. Ursula M. Staudinger

**Anlage 1:
Modulbeschreibungen**

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
SLK-BA-KG-EM 1 (PHF-BA-KG-EM1)	Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten	Studiengangskoordinatorin/ Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der wissenschaftlichen Arbeitstechniken der Kunstgeschichte. Sie sind dazu in der Lage, Fachliteratur sowie Bildmaterialien zu recherchieren und auszuwerten. Sie wissen mit Fachliteratur umzugehen und können wissenschaftliche Inhalte in Redebeiträgen sowie Bildpräsentationen differenziert darlegen. Außerdem haben sie ihre Fertigkeiten im Beschreiben künstlerischer Arbeiten geschult. Die Studierenden verfügen über einen ersten Überblick über die Epochen der Kunstgeschichte sowie die christliche und mythologische Ikonographie.	
Inhalte	Das Modul umfasst Kenntnisse der kunsthistorisch-wissenschaftlichen Arbeitstechniken ebenso wie den Überblick über Inhalte und Methoden kunstgeschichtlicher Arbeit und Forschung. Die Fachgebiete Stilgeschichte und Ikonographie sind außerdem enthalten.	
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen, Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert), Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart), Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung sowie Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte. Im 2. Hauptfach Architekturwissenschaft des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es die Voraussetzung für die Module Geschichte und Theorie Ausgewählte Kapitel, Wahlanteil Geschichte und Theorie sowie Ergänzungsanteil Geschichte und Theorie	

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
SLK-BA-KG-EM 2 (PHF-BA-KG-EM2)	Einführung in die Architekturgeschichte	Studiengangskoordinatorin/ Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über grundlegendes Wissen im Bereich der Architektur. Sie kennen stilprägende Bauwerke von der Antike bis zur Gegenwart und sind auf diese Weise mit den Grundzügen der Geschichte der Baukunst vertraut. Sie haben sich die Arbeitstechniken der Architekturanalyse sowie das wissenschaftliche Vokabular der Architekturbeschreibung angeeignet, welches sie selbständig anwenden können.	
Inhalte	Das Modul umfasst ein breites, überblicksartiges Wissen zur Architekturgeschichte mit ihren charakteristischen Bauten und stilistischen Entwicklungsmerkmalen. Zudem schließt das Modul Datierungsfragen und regionale Besonderheiten der Architektur ein.	
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen, Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert), Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart), Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung sowie Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
SLK-BA-KG-EM 3 (PHF-BA-KG-EM3)	Einführung in die Bildkünste	Studiengangskoordinatorin/ Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail- box.tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über grundlegendes Wissen im Bereich der Bildkünste. Sie sind mit den künstlerischen Techniken der Malerei, Grafik, Bildhauerei und Fotografie vertraut und besitzen Kenntnisse über bedeutende Künstlerinnen und Künstler, deren Werke eingeschlossen. Darüber hinaus sind sie im Umgang mit den kunsthistorischen Analyse- und Beschreibungsmethoden geschult.	
Inhalte	Wissenschaftliche Werkanalysen sowie die Vermittlung von Fachtermini bezüglich der Bildkünste sind Inhalte dieses Moduls. Grundlagen der kunsthistorischen Auseinandersetzung mit den Bildkünsten und deren wichtigsten Medien und Techniken bilden den inhaltlichen Schwerpunkt.	
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen, Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert), Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart), Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung sowie Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 60 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
SLK-BA-KG-EM 4 (PHF-BA-KG-EM4)	Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft	Studiengangskoordinatorin/ Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Geschichte und Theorie visueller Kulturen. Sie haben sich verschiedene methodische Ansätze der Bildwissenschaft und Visual Culture Studies sowie die Terminologie zur Beschreibung und kritischen Reflexion der Gegenstände angeeignet und können diese selbständig anwenden.	
Inhalte	Inhalt des Moduls ist das transdisziplinäre Forschungsfeld visueller Kulturen sowie der Bildwissenschaft in ihren unterschiedlichen Erscheinungsformen, zum Beispiel Fotografie, Film, Werbung oder soziale Medien. Politische Bedingungen der jeweiligen Bildkulturen umfasst dieses Modul ebenfalls. Der Blick für die Global Art History ist geschärft.	
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen, Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert), Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart), Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung sowie Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Hausarbeit im Umfang von 60 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
SLK-BA-KG-ÜM 1 (PHF-BA-KG-ÜM1)	Epochen der Kunstgeschichte I	Studiengangskoordinatorin/ Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail- box.tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen ein breites Wissen über die Stilepochen der Kunstgeschichte. Sie sind in der Lage, Architektur und Bildwerke zu erkennen, zu verorten und zu datieren sowie in einen kunsthistorischen Zusammenhang zu stellen. Sie sind außerdem mit zentralen Ansätzen kunsttheoretischer Diskurse vertraut. Die Studierenden pflegen einen sicheren Umgang mit der kunsthistorischen Terminologie und schulen ihr Wissen bezüglich stilistischer Entwicklungsreihen in der Kunstgeschichte, um ein möglichst breites Überblickswissen bzw. Sicherheit im wissenschaftlichen Arbeiten mit den kunstgeschichtlichen Epochen und ihren Charakteristika zu gewinnen.	
Inhalte	Das Modul umfasst grundlegendes Wissen zu zentralen Epochen der Kunstgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart ebenso wie Kenntnisse zu einer Vielzahl von Kunstwerken sämtlicher Gattungen, zu historischen Einordnungen und kunsttheoretischen Zusammenhängen.	
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Epochen der Kunstgeschichte II, Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen, Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert), Themenportal Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart), Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung und Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
SLK-BA-KG-ÜM 2 (PHF-BA-KG-ÜM2)	Epochen der Kunstgeschichte II	Studiengangskoordinatorin/ Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind mit der Epochengeschichte und stilistischen Entwicklungsreihen vertraut. Sie haben sich eine weitere Epoche des Faches im Hinblick auf Architektur, Bildkünste und Kunsttheorie erarbeitet und sind noch geschulter im Umgang mit kunsthistorischer Terminologie. Sie sind zudem in der Lage, ihr historisches Wissen um kunstgeschichtliche Aspekte zu bereichern.	
Inhalte	Das Modul umfasst grundlegendes und vertiefendes Wissen zu Inhalten der kunsthistorischen Stilgeschichte, d.h., zu zentralen Epochen der Kunstgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart inklusive ausgewählter Kunstwerke aus den Gattungen Architektur und Bildkünste sowie kunsttheoretischen Erörterungen.	
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 2 SWS Tutorium, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I im 1. und 2. Hauptfache Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Themenportal <i>Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart)</i> sowie Spezialwissen <i>Kunsthistorische Forschung</i> . Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
SLK-BA-KG-VM 1 (PHF-BA-KG-VM1)	Themenportal <i>Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen</i>	Studiengangskoordinatorin/ Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail- box.tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls thematisches Fachwissen zu einem zeitlich oder inhaltlich definierten Bereich der Kunstgeschichte. Sie sind mit zentralen Fragestellungen sowie besonderen Methoden der kunsthistorischen Forschung zu dem gewählten Thema vertraut.	
Inhalte	Inhalt des Moduls ist die Vertiefung des Wissens zu einem ausgewählten Themenbereich der Architektur, der Bildkünste oder der visuellen Kulturen. In einer Vorlesung zu einem definierten Forschungsfeld der Kunstgeschichte werden Kunstwerke analysiert, miteinander verglichen sowie in einen historischen Kontext eingeordnet. Es werden aktuelle Forschungsergebnisse und -probleme dargestellt und durch Literaturhinweise ergänzt. Dies fördert ein intensives Selbststudium sowie eine weiterführende Auseinandersetzung mit dem Vorlesungsthema.	
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I, Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten, Einführung in die Architekturgeschichte, Einführung in die Bildkünste sowie Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung sowie Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer.	

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
SLK-BA-KG-VM 2 (PHF-BA-KG-VM2)	Themenportal <i>Kunst der Vormoderne</i> (Mittelalter - 18. Jahrhundert)	Studiengangskoordinatorin/ Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen spezielles Fachwissen sowie methodische Kompetenzen auf einem Gebiet der Kunstgeschichte, welches zeitlich der Vormoderne zugeordnet wird, also zwischen Mittelalter und 18. Jahrhundert zu datieren ist. Sie sind mit den wissenschaftlichen Arbeitstechniken der Literatur- und Bildrecherche sowie des Beschreibens, Analysierens und Interpretierens von Kunstwerken vertraut und haben Sicherheit im Umgang mit fachlichen Fertigkeiten erlangt. Die Studierenden sind in der Lage, Sachverhalte unter besonderen Prämissen zu präsentieren und sich mit Überlegungen und Thesen anderer kritisch auseinanderzusetzen.	
Inhalte	Inhalt des Moduls ist die Vertiefung des Wissens sowie methodischer Kompetenzen zu einem ausgewählten Themenbereich der vormodernen Kunst (Mittelalter bis 18. Jahrhundert). Die Auseinandersetzung mit der Fachliteratur sowie die Fähigkeiten zur Erstellung wissenschaftlicher Beiträge werden erprobt und vervollkommen.	
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I, Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten, Einführung in die Architekturgeschichte, Einführung in die Bildkünste sowie Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Es schafft jeweils die Voraussetzung für die Module Spezialwissen Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext, Spezialwissen Kunsthistorische Forschung und Spezialwissen Kunsthistorische Praxis vor Originalen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es darüber hinaus die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
Voraussetzungen für	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung	

die Vergabe von Leistungspunkten	im Umfang von 200 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
SLK-BA-KG-VM 3 (PHF-BA-KG-VM3)	Themenportal <i>Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart)</i>	Studiengangskoordinatorin/ Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben spezielles Fachwissen sowie methodische Kompetenzen auf einem Gebiet der Kunstgeschichte erworben, welches zeitlich der Moderne, zu datieren zwischen dem 19. Jahrhundert und der Gegenwart, zuzuordnen ist. Sie sind mit den wissenschaftlichen Arbeitstechniken der Literatur- und Bildrecherche sowie des Beschreibens, Analysierens und Interpretierens von Kunstwerken vertraut und sicher im Umgang mit diesen fachlichen Fertigkeiten. Die Studierenden sind in der Lage, Sachverhalte unter einer besonderen Prämisse zu diskutieren, eigene Arbeitsergebnisse mündlich und schriftlich zu präsentieren und sich mit den Überlegungen und Thesen anderer kritisch auseinanderzusetzen.	
Inhalte	Das Modul umfasst die Wissensvertiefung im Hinblick auf die Kunst zwischen dem 19. Jahrhundert und der Gegenwart. Kritische Auseinandersetzungen mit der Fachliteratur sowie das Erstellen wissenschaftlicher Fachtexte schließt das Modul ebenfalls ein. Fachliche Kompetenzerweiterung steht im Mittelpunkt..	
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I, Epochen der Kunstgeschichte II, Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten, Einführung in die Architekturgeschichte, Einführung in die Bildkünste sowie Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung im Umfang von 200 Stunden.	
Leistungspunkte und	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die	

Noten	Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
SLK-BA-KG-SM 1 (PHF-BA-KG-SM1)	Spezialwissen <i>Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext</i>	Studiengangskoordinatorin/ Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über eine breite fachliche Kompetenz und sind in der Lage, den Schwerpunkt des hier gewählten kunsthistorischen Themengebietes wissenschaftlich tiefgründig zu erfassen, Inhalte differenziert zu vermitteln und diese intellektuell analysierend sowie interdisziplinär vergleichend zu durchdringen.	
Inhalte	Inhalt des Moduls ist die Vertiefung des Wissens zu einem ausgewählten Themenbereich der Baukunst, der Bildkünste oder der visuellen Kulturen. Zu einem engeren Forschungsfeld der Kunstgeschichte werden zugehörige Kunstwerke analysierend vorgestellt, miteinander verglichen sowie in einen historischen Kontext eingeordnet. Es werden aktuelle Forschungsergebnisse und -probleme dargestellt und durch Literaturhinweise ergänzt, die ein intensives Selbststudium sowie eine weiterführende Auseinandersetzung mit dem jeweils behandelten Thema ermöglichen.	
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I, Epochen der Kunstgeschichte II, Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten, Einführung in die Architekturgeschichte, Einführung in die Bildkünste, Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft, Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen sowie Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert) im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist jeweils ein Pflichtmodul im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht-öffentlichen Mündlichen Prüfungsleistung als Einzelprüfung von 20 Minuten Dauer.	

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
SLK-BA-KG-SM 2 (PHF-BA-KG-SM2)	Spezialwissen <i>Kunsthistorische Forschung</i>	Studiengangskoordinatorin/ Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail-box.tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über ein breites Fachwissen sowie methodische Kompetenzen auf einem speziellen Gebiet der Kunstgeschichte. Sie sind sicher im Umgang mit den wissenschaftlichen Arbeitstechniken und können diese perfekt und gezielt anwenden. Sie sind in der Lage, Sachverhalte unter besonderen Fragestellungen aufzubereiten, darzulegen, kritisch zu reflektieren und zu diskutieren. Thesen zu bestimmten wissenschaftlichen Aspekten werden aufgestellt sowie in fachlich angemessener Weise verfolgt und überprüft. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, anspruchsvolle wissenschaftliche Texte auszuwerten, in schriftliche Erörterungen einzubeziehen und Ergebnisse in einer umfangreichen schriftlichen Arbeit überzeugend darzulegen.	
Inhalte	Das Modul umfasst Spezialwissen zu einem recht eng begrenzten Fachbereich der Kunstgeschichte. Der stete wissenschaftliche Austausch miteinander gehört ebenso zu den Modulinhaltungen wie die Einbindung wissenschaftlicher Beiträge, die gemeinsam besprochen, diskutiert und kritisch hinterfragt werden. Erprobung der Teamarbeit und fachlich überzeugende Argumentationen zählen außerdem zum Modulinhalt	
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, 2 SWS Arbeitskreis, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I, Epochen der Kunstgeschichte II, Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten, Einführung in die Architekturgeschichte, Einführung in die Bildkünste, Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft, Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen sowie Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert) im 1. und 2. Hauptfache Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist jeweils eins von zwei Wahlpflichtmodulen im 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, von denen jeweils eins zu wählen ist. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer komplexen Leistung im Umfang von 200 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent
SLK-BA-KG-SM 3 (PHF-BA-KG-SM3)	Spezialwissen <i>Kunsthistorische Praxis vor Originalen</i>	Studiengangskoordinatorin/ Studiengangskoordinator (fachstudienberatung-kuge@mail- box.tu-dresden.de)
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, erworbenes Wissen vor originalen Kunstwerken im öffentlichen Raum, in Galerien oder Museen anzuwenden und dieses vor Ort anspruchsvoll in Objektbeschreibungen und -analysen zu präsentieren. Sie sind fähig, themenspezifische Rundgänge selbständig zu konzipieren, praktisch umzusetzen und Rezensionen zu thematischen Rundgängen bzw. Ausstellungen und öffentlichen Präsentationen zu verfassen.	
Inhalte	Inhalt des Moduls ist der Erwerb sehr spezieller Fachkenntnisse im Bereich Kunstgeschichte, die auf originale Objekte direkt vor Ort angewendet werden können. Kurzexkursionen gehören zum Inhalt dieses Moduls. Damit im Zusammenhang steht die Heranführung an die kunsthistorischen Arbeitsbereiche Museum, Galerie, Denkmalpflege, Archivwesen und Bibliothek.	
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar, 2 SWS Arbeitskreis, Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen sind die inhaltlichen Kenntnisse und anwendungsbezogenen Kompetenzen, wie sie jeweils im Modul Epochen der Kunstgeschichte I, Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten, Einführung in die Architekturgeschichte, Einführung in die Bildkünste, Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft, Themenportal Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen sowie Themenportal Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert) im 1. und 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften erworben werden.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften. Das Modul ist jeweils eins von zwei Wahlpflichtmodulen im 2. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie im Zweiten Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, von denen jeweils eins zu wählen. Im 1. Hauptfach Kunstgeschichte des Bachelorstudiengangs Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften schafft es die Voraussetzung für das Modul Berufliche Praxis in der Kunstgeschichte.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Portfolio im Umfang von 200 Stunden.	

Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 10 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.

**Anlage 2:
Studienablaufplan**

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modul- Nummer	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester (M)	6. Semester	LP
		V/S/T/AK	V/S/T/AK	V/S/T/AK	V/S/T/AK	V/S/T/AK	V/S/T/AK	
Pflichtmodule								
SLK-BA-KG-EM 1	Einführung in das kunstwissenschaftliche Arbeiten	0/2/2/0 PL						5
SLK-BA-KG-EM 2	Einführung in die Architekturge- schichte	0/2/2/0 PL						5
SLK-BA-KG-EM 3	Einführung in die Bildkünste	0/2/2/0 PL						5
SLK-BA-KG-EM 4	Einführung in visuelle Kulturen und Bildwissenschaft		0/2/2/0 PL					5
SLK-KG-BA-ÜM 1	Epochen der Kunstgeschichte I		2/0/2/0 PL					5
SLK-BA-KG-ÜM 2	Epochen der Kunstgeschichte II				2/0/2/0 PL			5
SLK-BA-KG-VM 1	Themenportal <i>Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen</i>		2/0/0/0 PL					5
SLK-BA-KG-VM 2	Themenportal <i>Kunst der Vormoderne (Mittelalter - 18. Jahrhundert)</i>			0/2/0/0 PL				10
SLK-BA-KG-VM 3	Themenportal <i>Kunst der Moderne (19. Jahrhundert - Gegenwart)</i>					0/2/0/0 PL		10
SLK-BA-KG-SM 1	Spezialwissen <i>Architektur, Bildkünste, visuelle Kulturen im kunsthistorischen Kontext</i>				2/0/0/0 PL			5

